

Die Steiermark jubelt über Tourismusrekord

Mehr als 10,8 Millionen Nächtigungen im Land.

GRAZ. Das grüne Herz des Steiermark-Tourismus geht zurzeit vor Stolz beinahe über. Grund ist das abgelaufene Tourismusjahr, das bei Gästen und Nächtigungen ein kräftiges Plus hinlegte. Zwischen November 2009 und Oktober 2010 durften die steirischen Touristiker nach ersten Hochrechnungen rund 3,19 Millionen Gäste begrüßen – um satte 2,4 Prozent mehr als im Jahr davor. Die Zahl der Nächtigungen sprang mit plus 1,2 Prozent erstmals auf mehr als 10,8 Millionen. „Sage und schreibe 130.633 Nächtigungen mehr nenne ich eine genau um einen Monat vorgezogene Weihnachtsbescherung“, sagt Tourismuslandesrat Hermann Schützenhöfer. Zum Teil geht die erfreuliche Bilanz auf die Kappe des Sommerhalbjahres. Hier verzeichnet die Steiermark mit 1,77 Millionen Gästen ein Plus von 1,6 Prozent und mit 5,8 Millionen Nächtigungen ein Plus von einem Prozent.

„Auch der Blick auf die Fünf-Jahres-Entwicklung ist nichts für schwache Nerven“, freut sich Tourismus-Chef Georg Bliem. Die Steiermark legte im Vergleich zur ersten Hälfte des Jahrzehnts trotz der jüngsten Wirtschaftskrise um 510.000 Gäste und um mehr als 1,1 Millionen Übernachtungen zu. „Das bedeutet übersetzt, dass alle Einwohner Helsinkis einmal zusätzlich bei uns zu Gast waren“, sagt Bliem.

„Auch der Blick auf die Fünf-Jahres-Entwicklung ist nichts für schwache Nerven.“